

Pressemitteilung vom 21.02.2013

Revidierte Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung ab 1991

BREMEN – Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes Bremen als Mitglied des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGRdL) werden heute erstmals detaillierte Länderergebnisse des Bruttoinlandsprodukts (BIP) und der Bruttowertschöpfung (BWS) für die Hauptwirtschaftsbereiche in der neuen Wirtschaftszweiggliederung WZ 2008 von 1991 bis 2007 vorgestellt.

Gleichzeitig wurden im Zuge der umfassenden Umstellungsarbeiten in den regionalen VGR, die im Juli 2012 für die Berichtsjahre 2008 bis 2010 veröffentlichten Daten überarbeitet. Sie umfassen das Bruttoinlandsprodukt (BIP) sowie die Bruttowertschöpfung (BWS), die Arbeitnehmerentgelte (ANE) und Bruttolöhne und -gehälter (BLG) für die Hauptwirtschaftsbereiche in der neuen Wirtschaftszweiggliederung WZ 2008.

Damit liegen für die Datennutzer wieder lange, vergleichbare Zeitreihen der regionalen Wirtschaftsentwicklung für die Zeit seit der deutschen Vereinigung vor.

Die neue Klassifikation WZ 2008 weist wesentliche strukturelle Änderungen gegenüber der bisherigen WZ 2003 auf. So wird insbesondere der Dienstleistungsbereich stärker als bisher differenziert und mehrere Abschnitte sind neu geschaffen worden. Daher sind die neuen Ergebnisse nur eingeschränkt mit früheren Daten vergleichbar.

Weitere Ergebnisse zur Wirtschaftsleistung in den Bundesländern sowie Erläuterungen zur Methode und Veröffentlichungstiefe bei der Fortschreibung des Bruttoinlandsprodukts stehen im Internetangebot des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" unter www.vgrdL.de zur Verfügung.

Weitere Auskünfte erteilt:
Dr. Andreas Cors
Telefon: (0421) 361 2142